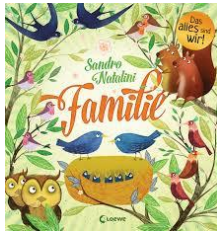


«Familie», Sandro Natalini, Loewe Verlag, 2020, ab 3 Jahren



Was Familie bedeutet, wird in diesem wunderschön illustrierten, emotionalen Bilderbuch veranschaulicht. Mit vielen Beispielen aus der Tierwelt werden Kindern ab 3 Jahren Themen wie Zusammenhalt, Toleranz und Liebe altersgerecht nahegebracht. Dieses Bilderbuch, das Familie in all ihren Formen feiert, ist nicht nur ein besonderes Geschenk für Kinder, sondern auch für Erwachsene!

«Zwei Papas für Tango», Edith Schreiber-Wicke, Tieneman-Esslinger Verlag, 2005, ab 4 Jahren



Roy und Silo sind anders als die anderen Pinguine im Zoo. Sie zeigen den Pinguinmädels die kalte Schulter und wollen immer nur zusammen sein. Sogar ein Nest bauen sie miteinander. Ein Nest für ein kleines Pinguin-Baby. Aber das geht doch nicht!, denken die Pfleger im Zoo zuerst. Doch dann passiert ein kleines Wunder ... Diese Geschichte, die sich im New Yorker Zoo tatsächlich zugetragen hat, macht Kinder mit neuen Familienformen vertraut.

“Esst ihr Gras oder Raupen? Ein Buch über Familien, übers Streiten und Zuhören”, Cai Schmitz-Weicht, Verlag Viel und Mehr E.V., 2018, 4 – 6 Jahre



Wie eine echte Menschenfamilie aussieht, ist die verzwickte Frage. Die Kinder sollen helfen, diese richtig zu beantworten. Aber was soll das denn sein: Eine echte Familie?

“Du gehörst dazu – Das grosse Buch der Familien”, Mary Hoffmann, Verlag Fischer Sauerländer, 2010, 4 -6 Jahre



Heute gibt es Familien in allen Grössen und Formen. Manche Kinder leben nur mit ihrem Papa zusammen oder mit ihren Grosseltern. Familien leben in grossen Häusern oder in winzigen Wohnungen. Manche fahren in den Ferien weit weg in ferne Länder, andere machen Urlaub zu Hause. So viele Farben wie der Regenbogen hat, so unterschiedlich kann das Zusammenleben sein. Und wir alle gehören dazu ...

“Wo ist Karlas Papa?”, P. Olsen und K. Olsen, Verlag Nova Md, 2017, 2 – 8 Jahre



Karla hat keinen Papa. Sie wurde mit der Hilfe eines Samenspenders geboren - das hat ihre Mama ihr erzählt. Karla versteht zwar nicht ganz, was ein Samenspender ist, aber er muss ein lieber Mensch sein, weil er Mama und Karla geholfen hat, zusammen zu sein.

“Wer hat schon eine normale Familie” B. Nowell, V. Auer-System, 2017, 4 – 6 Jahre



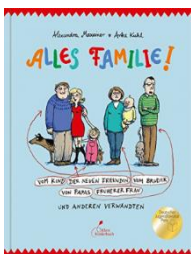
Alex berichtet voller Freude seinen Schulkameraden, dass er eine kleine Schwester bekommen hat. Sie heisst Emma und ist schon ein Jahr alt. Sie ist als Pflegekind in seine Familie gekommen. Alle Kinder freuen sich mit Alex, nur der rüpelhafte, fiese Jimmy Martin brüllt ihn an, dass seine Familie nicht normal sei. Das macht Alex tieftraurig. Er ist nämlich selbst ein Pflegekind.

“Geschichte unserer Familie - Ein Buch für Familien, die sich mit Hilfe der Spermienbehandlung gebildet haben”, P. Thorn, V. Famart, 2018, 3 – 10 Jahre



Dieses Buch unterstützt Eltern, die mit ihrem Kind über die Spermie spende sprechen möchten. Mit einfachen Worten wird erklärt, dass manche Eltern die Unterstützung eines Arztes und den Samen eines anderen Mannes benötigen, um ein Kind zu zeugen. Seit einigen Jahren entscheiden sich immer mehr Eltern dazu, mit der Zeugungsart offen umzugehen und ihr Kind darüber aufzuklären. Sie möchten vermeiden, dass sie mit der Last eines Geheimnisses leben und sie möchten ihren Kindern offen und ehrlich begegnen. Auch denken manche Eltern, dass Kinder das Recht haben zu wissen, von wem sie abstammen.

“Alles Familie! - Vom Kind der neuen Freundin vom Bruder von Papas früherer Frau und anderen Verwandten. ”, A. Maxeiner, Klett Kinderbuch Verlag, 2013, 5 – 7 Jahre



Jeder kennt die sogenannte Bilderbuchfamilie, bestehend aus Mama, Papa und Kind(ern). Daneben gibt es aber auch viele weitere Formen des Familienlebens. Sie alle sind hier versammelt: Alleinerziehende, Patchworkfamilien in ihren verschiedenen Mixturen, Regenbogen- und Adoptivfamilien.

Unterhaltsam und mit viel Humor geht es ausserdem um Bluts- und Wahlverwandtschaften, um Einzelkinderglück, Geschwisterstreit und die Möglichkeit, die gleiche Nase wie Opa abzukriegen.